

Die Liebe und andere Dramen

Nur wenige Wochen vor der Hochzeit ergreift Leonie die Flucht und zieht von Knall auf Fall nach San Francisco. Ihrer Heimat Dublin will sie für die nächste Zeit den Rücken kehren, denn jede Straße erinnert sie an ihren (Ex-)Verlobten Adam. Doch auch in Kalifornien kann sie vor den eigenen Gefühlen nicht fliehen. In ihrer neuen Wohnung findet Leonie eine Kiste mit ungeöffneten Briefen. Anfangs will sie die Zeilen nicht lesen, aber die Neugier siegt und Leonie erliegt bereits nach kürzester Zeit dem Charme von Nathans warmherzigen Worten. Jedes Mal endet er mit: "Bitte verzeih mir." Leonie lässt fortan der Wunsch nicht los, Nathan und Helena zu finden und die beiden wieder zusammenzubringen.

In ihrer Mission bekommt Leonie Unterstützung durch ihre neue Freundin Alex. Die Frauen haben sich kennengelernt, als Leonie an Alex einen Blumenstrauß geliefert hat. Sofort empfanden sie Sympathie füreinander und verabredeten sich für einen Mädelsabend. Inzwischen ist das Band zwischen ihnen sehr stark. Und das muss es auch sein, denn Probleme sind bei der Suche vorprogrammiert - zumal Alex in ihrer Beziehung zum Arzt Jon mit Schwierigkeiten zu kämpfen hat. Schuld an diesem Dilemma ist Noch-Ehemann Seth, der seine Geliebte nicht aufgeben will. Doch am Ende müssen sich Leonie und Alex ihrem Leben stellen, um endlich glücklich zu werden. Nathan hat daran nicht unerheblich Anteil ...

Melissa Hills Roman "PS: Verzeih mir!" ist ein amüsantes Vergnügen, das das Herz glücklich macht und es mehr als einmal hängen lässt. Und das kommt nicht von ungefähr: Unglaublich viel Gefühl, ein kleiner Spritzer Humor und fesselnde Spannung vermögen es, jeden, aber insbesondere Frauen umzuhauen. Man verfallt mit Haut und Haaren der wundervollen Sprache, mit deren Hilfe die irische Bestsellerautorin kleine Wunder vollbringt: Sie zaubert ein Lächeln auf die Lippen, das stundenlang vorhält. Diese romantische Geschichte hält den Leser in Atem und schenkt ihm mit einer perfekten Mischung aus Dramatik und Nervenkitzel einen großartigen Genuss bis zur letzten Seite.

Melissa Hill schreibt Geschichten zum Verlieben und schenkt traumhafte Unterhaltung, von der man sich wünscht, dass sie niemals enden möge. Sie macht Chick lit zu einem spaßigen Erlebnis für das Herz, sodass man "PS: Verzeih mir!" nicht mehr aus der Hand legen wird. So viel ist gewiss!

Susann Fleischer 20.02.2012